

Die „Allgemeinen Anzeigen“, [7164.] die mit Bewilligung des Herrn G. Keil der „Gartenlaube“

beigelegt werden, haben sich durch die sehr lebhafteste Theilnahme und unausgesetzte Frequenz derselben seitens des interessirten Publicums, besonders aber der geehrten Verlags-Handlungen, als das erste Insertions-Organ, hauptsächlich für literarische Anzeigen und Kunstfachen,

bewährt und wird sich dieser Ruf bei der immer steigenden Auflage der Gartenlaube von selbst erhalten.

Wir bitten deshalb um gef. Benutzung unseres Organs und berechnen wir die 4gespaltene Nonpareillezeile mit 16 N netto baar.

Leipzig.

Die Expedition. Adolph Ruchpfer.

Kölnische Zeitung.

Tägliche Ausgabe 22,000 Expl. Wochen-Ausgabe 2000 Expl.

Insertions-Gebühren pro Petitzeile oder Raum 2 1/2 Sg., sog. Reclamen pro Zeile [7165.] 10 Sg.

Für Anzeigen jeder Art, namentlich für literarische Ankündigungen, ein äußerst wirksames Organ.

Die Wochen-Ausgabe, nur für das Ausland bestimmt, ist gegenwärtig über den ganzen Erdkreis verbreitet und besonders in den Colonien die gelesenste deutsche Zeitung.

Unterzeichnete widmet der Besorgung von Inseraten in die Kölnische Zeitung eine ganz besondere Aufmerksamkeit und stellt die Beträge denjenigen Handlungen, welche offenes Conto bei ihr haben, in Jahresrechnung.

M. DuMont-Schauberg'sche Buchhandlg. in Köln.

[7166.] Zur wirksamsten Insertion empfehle ich die in meinem Verlage erscheinenden Zeitschriften:

Blätter für Gewerbe, Technik und Industrie. Durchlaufende Zeile 2 Ngr.

Blätter für Pferdezucht. Gesp. Zeile 2 Ngr.

Deutsche Schaubühne. Durchl. Z. 2 Ngr.

Besprechungen von Novitäten werden pünktlich besorgt und bitte ich deshalb um Einsendung von Recensions-Expln. Oskar Leiner in Leipzig.

[7167.] Faesy & Frid in Wien ersuchen die Herren Verleger von geographischen, ethnograph., geolog., physikal., astronomischen u. c. Kartenwerken, von einzelnen Karten, in wissenschaftlicher oder populärer Abfassung, von Städteplänen, kurz von Allem, was in das Reich der kartographischen Literatur gehört, um gef. directe Einsendung ihrer Verlagskataloge, der betr. Prospective, oder falls solche nicht existiren, um gef. Titel- u. Preisangabe.

[7168.] Für Gegenstände des Kunsthandels, namentlich für den Vertrieb von Photographien, wird ein mit diesen Fächern vertrauter Geschäftsreisender gesucht von

Eduard Quaas in Berlin, Stechbahn 2.

[7169.] Auctions- u. antiqu. Kataloge

erbitte mir immer sogleich bei Erscheinen, womöglich vor der allgem. Versendung, für die Redaction des Neuen Anzeigers für Bibliographie und Bibliothekwissenschaft, Herrn Hofr. Dr. Julius Petzholdt.

G. Schönfeld's Buchhandlung (C. A. Werner) in Dresden.

[7170.] Zu Anzeigen von Werken über Gärtnerei und Pflanzenkunde

eignet sich ganz speciell das seit 16 Jahren hier monatlich in einer Auflage von 1800 Ex. erscheinende prachtvoll ausgestattete Journal L'illustration horticole.

Revue mensuelle des Serres et des Jardins.

Insertionspreis für die gespaltene Petitzeile 2 Ngr baar.

Inserate nimmt an Gent (Belgien).

F. Clemm.

[7171.] Unsere

Remittenda-Factur

haben wir in je 2 Expl. an die betr. Handlungen versandt; wer dabei übersehen sein sollte, wolle dieselbe verschreiben.

Weimar, im Febr. 1870.

Geographisches Institut.

[7172.] Diejenigen Herren Verleger, welche durch meine Vermittelung ihr Commissionslager aus der Griem'schen Concursmasse in Hadersleben reclamiren wollen, bitte ich, mich mit Vollmacht und Specification zu versehen. Die Vorräthe befinden sich in den Localitäten meines Haderslebener Geschäfts.

Aug. Westphalen in Hensburg u. Hadersleben.

Italienische Literatur

[7173.] liefern schnell und billigt G. F. & M. Münster in Venedig.

[7174.] Gute Particartifel und Auslagerest kaufen stets

Bermann & Altmann in Wien.

[7175.] Eine fast ganz neue Trocken-Stempel-Presse habe ich billig zu verkaufen.

Für Papierhandlungen unentbehrlich.

Otto Riemann in Sangerhausen.

Leipziger Börsen-Course am 3. März 1870.

(B = Brief. bz. = Bezahlt. G = Gesucht.)

Table with columns for location (Amsterdam, Augsburg, Berlin, Bremen, Breslau, Frankfurt, Hamburg, London, Paris, Wien), currency, and price. Includes sub-sections for 'Wechsel' and 'Sorten'.

Table listing various types of gold and silver coins (Kronen, Zpfd., Ducaten, etc.) and their prices.

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10 Ngr und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505): 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Erstgenannte Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Die erste Reichstagsverhandlung über das Bundesnachdruckgesetz. — Was folgt daraus, daß deutsche Literatur und Kunst auf den Schultern der Vergangenheit steht, für deren Schutzberechtigung? — Das Urheberrecht an geistigen Werken. — Der Schutz des Urheberrechts. — Dr. Karl Braun und das geistige Eigentum. — In Sachen des geistigen Eigentums. — Miscellen. — Anzeigebblatt Nr. 7045—7175. — Leipziger Börsen-Course am 3. März 1870.

Table listing names and numbers of advertisements, organized in columns.